

Unsere Einrichtung

Der StartPunkt ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen und bietet die Möglichkeit für:

- Gruppen- und Einzelgespräche; Familiengespräche
- Bewegungs- und Kreativangebote
- Elterncoachings
- Begleitete Umgangskontakte
- Begleitung und Beratung bei Ämter- und Behördengängen sowie Unterstützung bei Antragsstellungen

AWO StartPunkt Castrop-Rauxel



Carola Riechmann (Teamleitung)
Bahnhofstraße 262
44579 Castrop-Rauxel
Telefon: 02305 3524-94
Telefax: 02305 3524-95
Mobil: 0176 16161037
c.riechmann@awo-msl-re.de



Unterbezirk
Münsterland-
Recklinghausen

**AWO StartPunkt
Castrop-Rauxel**

AWO StartPunkt Castrop-Rauxel
Carola Riechmann (Teamleitung)
Bahnhofstraße 262
44579 Castrop-Rauxel
Telefon: 02305 3524-94
Telefax: 02305 3524-95
c.riechmann@awo-msl-re.de

awo-msl-re.de

**FACHBEREICH
HILFEN ZUR ERZIEHUNG**



AWO StartPunkt Castrop-Rauxel

Der AWO StartPunkt Castrop-Rauxel ist als Einrichtung der ambulanten Erziehungshilfe seit 1986 ein fest etabliertes Jugendhilfeangebot in Castrop-Rauxel. Er zeichnet sich durch ein für den Einzelfall organisiertes Hilfsangebot in aufsuchender Arbeit aus und befindet sich in der kontinuierlichen fachlichen Weiterentwicklung. Wir unterstützen Familien und junge Erwachsene dabei, die eigenen Möglichkeiten und Fähigkeiten zu entdecken und Lösungswege zu finden, um ihr Leben eigenverantwortlich zu gestalten.

Wille und Ziele der Familien, Kinder und Jugendlichen sowie der Kinderschutz stehen dabei im Vordergrund und werden gemeinsam erarbeitet. Ein standardisiertes Verfahren gewährleistet die Umsetzung des Schutzauftrages gemäß §8a SGB VIII.

Wertschätzung und Respekt gegenüber unterschiedlichen Lebenswelten stellt, wie auch die Ressourcenorientierung, die Basis für die gemeinsame Arbeit dar. Dabei ist es uns besonders wichtig, mit den Familien transparent und auf Augenhöhe zu arbeiten und an ihren Stärken anzusetzen. Ein positiver Beziehungsaufbau ermöglicht in einem besonders sensiblen Arbeitsfeld ein offenes und wertschätzendes Arbeiten mit Familien, Kindern und Jugendlichen.

Von zentraler Bedeutung in der Arbeit mit den Familien, Kindern und Jugendlichen ist ein gut funktionierendes kommunales Netzwerk, das den Kontakt zu den vielfältigen Angeboten im sozialen Nahraum sicherstellt. Über die enge und wertschätzende Kooperation wird dafür Sorge getragen, dass für Familien dauerhaft der Zugang zu anderen Betreuungs- und Hilfsangeboten möglich ist. Dies trägt maßgeblich zur Entlastung und Stabilisierung der Familiensysteme bei und unterstützt die Entwicklungsmöglichkeiten der Kinder positiv.

Die intensive Beratung, Begleitung und Unterstützung der Familien, Kinder und Jugendlichen durch ein qualifiziertes Team von Fachkräften wird ergänzt durch bedarfsgerechte Gruppenangebote und Projekte für Mädchen, Jungen, junge Mütter und Eltern in Kooperation mit anderen Netzwerkpartnern.

Unser Leistungsspektrum

- Sozialpädagogische Familienhilfe nach §31 SGB VIII
- Erziehungsbeistandschaft nach §30 SGB VIII
- Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung nach §35 SGB VIII
- Hilfen für junge Volljährige nach §41 SGB VIII
- Betreutes Wohnen nach §34 in Verbindung mit §41 SGB VIII
- Soziale Gruppenarbeit nach §29 SGB VIII
- Begleitete Umgangskontakte nach §18 SGB VIII

Ein besonderer Stellenwert gilt auch der Arbeit mit Müttern und Vätern mit psychischen Erkrankungen. Hier ist es besonders wichtig, den Blick auf das Kind und den Kinderschutz zu richten. Ziel ist die Auseinandersetzung mit der Erkrankung im Hinblick auf das Wohl des Kindes.

Unser Team

Zum Team des StartPunkts gehören zehn pädagogische Fachkräfte unterschiedlichen Alters mit langjähriger Erfahrung sowie Berufseinsteiger*innen in der Arbeit mit Familien, Kindern und Jugendlichen. Die Mitarbeiter*innen verfügen über unterschiedliche zertifizierte Zusatzqualifikationen in folgenden Handlungsfeldern: Anti-Aggressions-/Deeskalationstraining, Familientherapie, FuN Baby und FuN Familie, Elternt raining, Systemische Beratung, Psychotraumatologie und Case Management. Außerdem ist ein Mitarbeiter bei der Landesinitiative ‚Kurve Kriegen‘ dabei, in der es darum geht, kriminalitätsgefährdete Kinder und Jugendliche zu unterstützen und Wege aus der Kriminalität zu finden.

Kollegiale Fallberatung und fortlaufende Supervision sind ebenso feste Bestandteile der professionellen Arbeit wie Teamtage und Fortbildungen, um den sich verändernden Themen und Anforderungen in der Praxis adäquat zu begegnen. Im Rahmen der Qualitätssicherung und fachlichen Weiterentwicklung ist der StartPunkt Castrop-Rauxel eng eingebunden und vernetzt mit anderen Einrichtungen im Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen der AWO. Ein besonderes Augenmerk gilt dem Kinderschutz und der Arbeitsweise nach Vorgabe eines einheitlichen und standardisierten 8a-Verfahrens.

